

**Projekt 43** – 2014

Land: Indonesien

Finanzieller Beitrag zum Erhalt einer christlichen Zeitung in der Stadt Sibolga

Medien sind Mittel zur Befähigung der Gesellschaft zur Teilnahme am Aufbau und am Gemeinschaftsleben durch Mitteilung und Verbreitung der Meinungen. Die Stiftung unterstützt die Herausgabe einer christlichen unabhängigen Zeitung als Mittel zur Aufklärung von Ungerechtigkeit.





Projekt 44 – 2014
<u>Land: Indonesien</u>
Ausbildungsbeihilfe für eine junge
Frau

Sr. Mathilde, eine holländische Ordensfrau, ist in einer indonesischen Ordensgemeinschaft. Eine junge und sehr talentierte Frau, möchte gerne ein Studium in Betriebswirtschaft machen. Die Gemeinschaft in Indonesien hat nicht alles Geld und bat die Stiftung zum einen Ausbildungszuschuss.





Projekt 45 – 2014
<u>Land: Deutschland</u>
Unterstützung des Projekts "Casa"
bei der Straßenambulanz Ingolstadt

Obdachlose oder wohnungslose Menschen werden im Haus "Casa Chiara" unentgeltlich therapeutisch betreut und begleitet. Ziel wäre die Wiedereingliederung ins "normale" Leben. Das Haus wird der Straßenambulanz zur Verfügung gestellt. Die Renovierung und den Unterhalt müssen sie selbst bestreiten. Die Stiftung unterstützt diese Arbeit.





Projekt 46 – 2014 Land: Indonesien

Unterstützung für 48 Mädchen, denen ein Aufenthalt im Mädchen-Asrama in Mataloko, Insel Flores, ermöglicht wird.

Wie so oft im indonesischen Hinterland, können die Kinder nur zu Schule gehen, wenn sie überhaupt einen Zugang zu einer Schule haben. Oft ist die Entfernung zur nächsten Schule so weit, dass es den Kindern unmöglich ist diesen Schulweg täglich auf sich zu nehmen. In einem Asrama wird ihnen diese Möglichkeit gegeben.





Projekt 47 – 2014
<u>Land: Indonesien</u>
Unterstützung der Kinder im
Kinderdorf St.Antonio, Hiliweto,
Insel Nias

Die Kinder im Kinderdorf sind Waisen oder Halbwaisen. Die Stiftung unterstützt die Kinder durch eine Grundausstattung von Schulheften und Bundstiften und gibt auch einen Beitrag für Geschenke zu Weihnachten.





Projekt 48 – 2014 Land: Indonesien

Computer und Bücher für ein Mädcheninternat

Durch die Bereitstellung notwendiger Hilfen haben die Mädchen die Gelegenheit, ihre schulische Ausbildung kostengünstiger zu schultern, so dass ihre Eltern, die oft sehr arm sind, nicht zu sehr belastet werden.





Projekt 49 – 2014 Land: Indonesien

Zuschuss zum Bau einer Plastikzerkleinerungsmaschine

Immer mehr Plastikverpackung wird im Meer entsorgt. Das Meer wird vermüllt. Durch ein Programm wird das Umweltbewusstsein sehr gefördert. Durch den Bau einer Zerkleinerungsmühle kann so das Material zur Aufbereitung wieder an die Fabrik zur Wiederverwendung geliefert werden.





Projekt 50 – 2014 Land: Indonesien

Bau einer Wasserleitung zu einem abgelegenen Dorf auf Sumatra

Etwa 25 Familien, die im Dorf Lobu Tua wohnen, haben keinen Zugang zu Trinkwasser. Durch einen Zuschuss zum Bau einer Wasserleitung können nun die Männer des Dorfes in Eigenleistung die Gräben für die Trinkwasserversorgung ziehen und die Wasserstellen für ihr Dorf bauen.





**Projekt 51** – 2014

Projekt ist nicht zustande gekommen



Projekt 52 – 2014 Land: Indonesien

Bau eines Übernachtungsheimes für den Bereich Gesundheitswesen und Pastoral

Die Insel Baluta liegt am Weststrand der Insel Tanah Masa. Sie kann nur mit Booten bei gutem Wetter erreicht werden. Bei schlechtem Wetter kommen die Helfer oft nicht mehr weg von der Insel und müssen eine Übernachtung suchen. Durch dieses Übernachtungsheim ist nun eine Unterkunft gesichert der Helfer gesichert.





Projekt 53 – 2014 Land: Indonesien

Alphabetisierungskurs für Erwachsene in den Dörfern Sanggesangge und Desa Lobutua nahe Pangaribuan, Sumatra

Es herrscht immer noch eine große Not bei den Erwachsenen, die in heutiger Zeit nicht lesen oder schreiben können. Dieser Kurs verhilft 62 Personen, aus dem Analphabetismus heraus zu kommen.





Projekt 54 – 2014 Land: Indonesien

Erstellen von Leitlinien für die zeitgemäße Anpassung von Riten und Gebräuchen

Jedes Volk hat seine Riten und Gebräuche. Die Erstellung von Leitlinien soll helfen, die Gebräuche und Riten aus den Volksstämmen in das Heute zu übersetzen, damit die Werte dieses guten Brauchtums an die nächste Generation weiter tradiert werden kann.

